

der Melchior!" triumphierte der Blaubejackte! „So hast du mein Wams an!" freute sich der andere.

Die Bauern lachten, aber das störte sie nicht. Mit sieghaftem Lächeln tauschten sie ihre Wämsen. So, nun stimmte es wieder. Und als sei nichts weiter geschehen, sahen sie Pösz Bliß und natürlicherweise der weitersegelnden „Deutschland" nach.

Wilhelm Lennemann.

Der verwaisete Knabe.

Es liegt ein Berg im Meere
So weiß wie Wellenschaum,
Und auf dem Berge stehet
Ein grüner Lindenbaum.

Ich Armer schwamm hinüber,
Umarmt' ihn inniglich:
Du lieber Baum, verwandle
in meinen Vater dich!

Reich deine grünen Zweige
wie weiße Händelein,
Laß deine grünen Blätter
Mir Liebesworte sein!

Ich Armer ging von hinnen
Und weinte bitterlich:
Nicht hat in meinen Vater
der Baum verwandelt sich.

Die grünen Zweige wurden
Zu weißen Händen nicht,
Und ach! kein grünes Blättchen
Mir Liebesworte spricht.

Hoffmann von Fallersleben.

Denk und tu!

Hab nur den Mut, die Meinung frei zu sagen
Und ungestört!

Es wird den Zweifel in die Seele tragen
Dem, der es hört.

Und vor der Luft des Zweifels flieht der Wahn —
Du glaubst nicht, was ein Wort oft wirken kann.

Johann Wolfgang Goethe.